



Sommer 2014



Gottesdienst im Grünen



am 31. August 2014 um 10.00 Uhr

am Vallan im Rheinberger Stadtpark (Bitte nutzen Sie den Parkplatz am Underberg-Bad)

Herzliche Einladung!

Der Kindergottesdienst und die Gottesdienste in der Kirche zu Alpen und im Gemeindehaus Menzelen-Ost finden nicht statt!

Inhalt

Intro

- 2 Gottesdienst im Grünen
- 3 Auf ein Wort

Lebendige Gemeinde

- 4 Keine neue Kirchensteuer
- 5 Nachlese Bunte Nachbarschaft
- 6 Konfirmationsjubiläum
- 7 25-jähriges Dienstjubiläum H. Haß
- 10 Frauenhilfe
- 12 Auf Wiedersehen Fr. van de Sand
- 14 Predigtreihe im Juni
- 15 Lese-Tipps
- 16 Konzert Niederrheinischer Kammerchor

Ökumene

- 17 Ök. Gottesdienst am Schmuhlsberg
- 18 10-jähriges Tafeljubiläum

Kinder und Jugend

- 19 Wöchentlich in Alpen
- 20 Kindergottesdienst
- 21 Kinderbibeltag
- 22 Besonderes in Alpen
- 23 Café Gummibärchen
- 24 Spielmobil
- 25 Bastelecke
- 27 Spielmobil in Menzelen
- 28 Sommerferienprogramm Menzelen

KiTa

29 Neues aus der KiTa

zu guter Letzt

- 31 Termine
- 32 Geburtstage
- 34 Freud und Leid
- 35 Gottesdienste und Veranstaltungen
- 36 Anschriften

Aufein Wort 11

"Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung." Galater 5, 22-23a

"Friede, Freude, Eierkuchen..."

Beim Lesen des Monatsspruchs war

ich zunächst relativ entspannt. Man kennt ja solche Formulierungen mit "Friede, Freude, Eierkuchen..." nicht nur aus der Bibel, sondern auch aus anderen wohlgesetzten Sonntagsreden oder feierlichen Ansprachen. Erbauung für die Freunde von versöhnlicher Übereinstimmung. Wer wollte dem widersprechen? Nur das letzte Wort hat mich aufgeschreckt. Es irritiert regelrecht und wirkt wie ein Fremdkörper, fast wie eine Unverschämtheit, die einem zu nahe treten will: "Selbstbeherrschung!?" Das ist ein Hammer, der Harmonie zerschlägt und die gute Laune ist verflogen. So etwas passt nicht in unsere Zeit.

Kaum zu glauben, dass Paulus hier solche Töne anschlägt, dachte ich und griff gleich zum Original. Aber da steht tatsächlich der Begriff "enkrateia" und der ist nur mit "Selbstbeherrschung" oder "Enthaltsamkeit" zu übersetzen. Luther hat ihn etwas irreführend mit "Keuschheit" wiedergegeben, aber es geht in Wahrheit nicht nur um etwas Sexuelles, sondern um eine Grundhaltung, die hier ausgedrückt werden soll:

Du sollst die Fähigkeit haben, dich selbst zu beschränken, dich zurückzunehmen, um nicht nur deinen eigenen Interessen und Wünschen ausgeliefert zu sein. Als Christen sollen wir die Kunst beherrschen, die eigenen naheliegenden Ansprüche bewusst zurückzustellen für ein höheres Ziel.

Den eigenen Egoismus zu erkennen und zu zähmen, das ist nicht nur der Anfang des Christentums, sondern auch der Beginn menschlicher Kultur und Reife überhaupt. Und es ist eine immer wieder neu zu erlernende Aufgabe und im Grunde eine tägliche Herausforderung für jeden von uns. Denn wie oft würde man nicht lieber im Bett liegen bleiben, wenn der Wecker klingelt? Man würde sich lieber noch einmal umdrehen und sich ausruhen, wenn man nicht darüber nachdächte, dass die Kollegen nun alle Arbeit übernehmen müssten.

Ohne Selbstbeherrschung gerät die Gesellschaft in Schieflage oder sinkt. Wenn es Gemeinschaft, Frieden, Treue, Güte, Sanftmut, Freundlichkeit, wenn es all das unter Menschen geben soll, dann müssen wir uns vor allem selbst beherrschen, um nicht galant auf dem eigenen Egoismus auszurutschen. Selbst eine echte Liebe kann es wohl ohne tiefe Rücksichtnahme auf die Gefühle und Bedürfnisse des anderen nicht geben. Vor allem Treue würde niemals geschehen, wenn wir nicht bereit wären, Vergnügen abzuwägen oder auszulassen. Paulus hält hier kein Plädoyer für Freudlosigkeit, sondern für Bewusstheit. Das ist etwas "Geistvolles", das mit unserem christlichen Glauben zu tun hat. Und wer an diesem Geist festhält, der erntet Früchte.

Ihr Pfarrer Hartmut Becks



keine neue Kirchensteuer 1900

Liebe Gemeindemitglieder, zur Zeit weisen Banken und Sparkassen Ihre Kunden daraufhin, dass Sie die Kirchensteuer auf Kapitalerträge ab dem 01. Januar 2015 automatisch einbehalten werden. Dazu möchten ich Ihnen gerne einige Informationen geben:

> Das Wichtigste zuerst: Es geht ausschließlich um die Vereinfachung eines Verfahrens – es gibt keine neue Steuer und keine Steuererhöhung!

Um welche Steuer geht es?

Es betrifft die Steuer, die auf die Einkünfte aus Kapitalvermögen, also z.B. für Zinsen, Dividenden, realisierte Kursgewinne von Kapitalvermögen, anfällt.

Dabei gibt es einen Freibetrag: Solange die Erträge aus Ihrem Kapital unter 801 Euro (für Alleinstehende) bzw. unter 1602 Euro (für Eheleute) bleiben, zahlen Sie dafür weder Kapitalertragsteuer noch Kirchensteuer. Wenn Sie darüber liegen, fällt die staatliche Kapitalertragsteuer von 25 Prozent (Abgeltungssteuer) an, auf die die bekannten 9 Prozent Kirchensteuer zu zahlen sind. Zuviel einbehaltene Steuer bekommen Sie, wie gewohnt, über die Einkommenssteuererklärung zurück erstattet.

Weitere Informationen:

www.ekir.de www.formulare-bfinv.de unter dem Stichwort "Kirchensteuer"



Um welches Verfahren geht es?

Wenn die Kapitalertragsteuer fällig wird, führen die Banken oder Sparkassen diese direkt an die Finanzämter ab.

Bislang bieten Ihnen Ihre Bank oder Sparkasse optional an, für Sie die Kirchensteuer auf die Kapitaleinkünfte abzuführen oder ansonsten müssten Sie bei der Einkommensteuererklärung dafür einen Antrag stellen.

Neu: ab 2015 bekommt Ihre Bank oder Sparkasse in verschlüsselter Form mitgeteilt, dass Sie der evangelischen Kirche angehören. Daraufhin kann sie Ihren Anteil der Kirchensteuer direkt an die Landeskirche weiterleiten.

Einspruchsmöglichkeit

Wenn Sie nicht wollen, dass diese Information an Ihre Bank oder Sparkasse weitergeleitet wird, können Sie dem Verfahren bis zum 30. Juni 2014 widersprechen. Sie sind dann verpflichtet, wie bisher im Rahmen der Steuererklärung die entsprechenden Angaben zu machen.

Claus von der Horst

General Machbarschaft Bunte Nachbarschaft

-Eine Nachlese-

Der Gottesdienst mit der einfühlsamen Predigt von Frau Pfarrerin Becks stimmte hervorragend auf die Eröffnung der Bilderausstellung "Bunte Nachbarschaft" im Amaliencafé ein

Mehrere Bewohner des LVR Wohnverbundes an der Haagstrasse waren mit ihren Betreuern im Gottesdienst und verfolgten andächtig den Gottesdienst, die Taufe sowie den festlichen Rahmen mit Liedern und Gebet.

Nach dem Gottesdienst ging man gemeinsam in das Amaliencafé, einer der mehrfach behinderten Rollstuhlfahrer wurde von Pfarrer Dr. Becks tatkräftig vorangeschoben.

Das herrliche Sonnenwetter trug zur heiteren und erwartungsfrohen Stimmung bei. Das Café war bis auf den letzten Platz belegt. So waren viele Besucher des Amalienhofes, alle Ratsfraktionen, viele Kirchengemeindeglieder, Bewohner und Mitarbeiter des LVR Wohnverbundes, Verwandte und Freunde gekommen.

Pfarrer Dr. Becks berichtete in seiner Begrüßungsrede über die Entwicklung der Nachbarschaft: Nachdem nach Eröffnung des Wohnverbundes mit den geistig und mehrfach behinderten Bewohnern noch Skepsis und allenfalls ein eher misstrauisches Beobachten der neuen Einrichtung seitens der Alpener Bürger vorgeherrscht hatte, wuchs mit der Eröffnung des Begegnungscafes Amaliencafé vor 3 Jahren und dann mit der Eröffnung des Amalienhofes doch langsam ein Miteinander. Dabei wurden die Alpener Bürger von dem Pflegeteam stets als freundlich und auch zunehmend aufgeschlossen empfunden.

Da bereits eine Bilderausstellung in Alpen sehr erfolgreich war, kam jetzt die Idee zu einer neuen Ausstellung, wobei das Mot-



Die Künstler mit Katrin Braam und Rita Meesters (stehend)

to "BUNTE NACHBARSCHAFT" von Pfarrer Becks stammt. Dr. Becks Rede erntete stürmischen Applaus. Anschließend berichtete der Presbyter Prof. Dr. Pistor über seine persönlichen Kontakte zum LVR Wohnverbund. Nach seiner Abgabe eines Gemeindebegrüßungsheftes hatte sich ein mehrjähriger Besuchsdienst entwickelt, wobei das freundliche und ermunternde Mitarbeiterteam des LVR seinen Anteil daran hatte.

Frau Rita Meesters, die Öffentlichkeitsbeauftragte des LVR Alpen und Organisatorin der Ausstellung bedankte sich herzlich bei allen, die bei der Organisation mitgeholfen hatten. Sie erzählte vom Wachsen der Partnerschaft und von der Freude der Künstler im Vorfeld der Vernissage. Die geistig und körperlich mehrfach behinderten Künstler waren mit Hingabe bei der Arbeit. Sie drücken mit ihren Werken ihre Gefühle aus und an ihrer Wahl der Farben zeigt sich ihre hell / frohe – oder auch dunkel /düstere Stimmung. Für die Künstler, die sämtlich nicht sprechen können, ist das Malen in besonderer Weise ein Spiegel der Seele

Frau Ingrid Lührig vom Amalienhof berichtete über das Wachsen der Partnerschaft mit den Bewohnern des Amalienhofes und immer neuen und vertrauteren Gesprächen über den Gartenzaun.

Bunte Nachbarschaft dige



Die Künstler mit Organisatoren der Ausstellung (oben) Einige Werke im Schaufenster



Frau Katrin Braam, die Leiterin der LVR Wohneinrichtung, erklärte dem interessierten Publikum die Bewohner- und Personalstruktur der Einrichtung mit derzeit 22 Bewohnern und rund um die Uhr Betreuung. Schließlich grüsste Herr Bürgermeister Ahls die Anwesenden, wies auf die Bedeutung gut nachbarschaftlichen Miteinanders in der Ortsgemeinde hin und wünschte einen schönen Verlauf: Und das war wirklich der Fall!!

Bei Kaffee und Gebäck verging die Zeit wie im Fluge und die angeregte Kommunikation ließ kaum Zeit zum Bewundern der Ausstellung, die ja noch bis Mai zu besichtigen ist. Auch sehr erfreulich: Die Nachbarschaft wächst weiter. So werden jetzt von den Bewohnern des LVR Kuchen für das Amaliencafé gebacken, eine Lesepartnerschaft für bettlägerige Bewohner ist gerade entstanden, Besuche der Bewohner mit Teammitarbeitern im Café sind in Planung und weitere Gottesdienstbesuche, weil gerade diese Erfahrung so positiv verlief!

K. G. Pistor

Fotos: Wolfgang Tepaß

Jubelkonfirmationen

Am 13. April 2014 feierten in unserer Gemeinde 45 Jubilare das Fest der Konfirmation, das sie vor 50 Jahren (Goldkonfirmation), 60 Jahren (Diamantkonfirmation), 70 Jahren (Eiserne Konfirmation) oder gar vor 80 Jahren (Jubelkonfirmation) begangen hatten. Den Auftakt bildete ein gemeinsames Foto (siehe Titelseite) vor dem Gemeindehaus. Anschließend zogen die Jubilare in die Kirche ein. Nach dem Gottesdienst, der von Herrn Pfarrer Dr. Becks und Frau Pfarrerin Becks gemeinsam abgehalten wurde, trafen sich noch der größte Teil der Jubilare mit ihren Familien im Gemeindehaus zu einem gemeinsamen Mittagessen. Erinnerungen wurden ausgetauscht und alle ließen diesen gelungenen und hoffentlich unvergessenen Tag in gemütlicher Runde ausklingen.

Gemeinde

Goldkonfirmation (20)

Rosemarie Bilasiewicz; Werner Gast; Renate Heche; Annelie Homölle; Arno Hüsch; Gerlinde Ingenfeld-Hoffmann; Gisela Itgenshorst; Susanne Kempken-Schwings; Jutta Kohl; Jürgen Korthauer; Marion Linder; Ursula Löker; Bärbel Lubowski; Karin Mai; Viktor Napierski; Hannelore Netzel; Renate Reinhard; Barbara Serafim; Sigrid Staudt; Karl Heinz Strelow

Diamantkonfirmation (19)

Kurt Bereit; Gertrud Conrad; Heinrich Conrad; Helmut Diebels; Christel Drüen; Volker Eisenlohr; Helma Fladt; Erika Gentzsch; Helga Hermsen; Karin Kampka; Ruth Martau; Roswitha Martschinke; Antje Mendoza; Annegret Pistor; Prof. Dr. Klaus Pistor; Heinz Schemel; Hansjürgen Schmitz; Edeltraud Schultenjann-Twardzik; Wilma Spandick

Eiserne Konfirmation (4)

Horst Gräfe; Erna Kottke; Hedwig Röhl; Marianne Schumacher

Konfirmation vor 80 Jahren (2)

Agneta Hansen; Erich Hänsel

25 Jahre im Dienst

Der 30. März 2014 war für Herrn Haß und seine Frau Erika ein ganz besonderer Tag. Im Rahmen des sonntäglichen Gottesdienstes erhielt Herr Haß vom Pfarrerehepaar Becks eine Urkunde über seine 25-jährige Dienstzeit in der Kirchengemeinde Alpen und einen Bildband über den Niederrhein. Nach dem Gottesdienst war die Gemeinde eingeladen zu einem kleinen Empfang, um gemeinsam mit dem Ehepaar Haß in Erinnerungen zu schwelgen und die vergangenen Zeiten Revue passieren zu lassen. Dabei erzählte Herr Haß einige Anekdötchen, die die anwesenden Gemeindeglieder schmunzeln ließen. Auch Herr Pfarrer Dr. Becks ließ es sich nicht nehmen. Herrn Haß nochmals für seinen unermüdlichen Einsatz in der Kirchengemeinde zu danken. Dieser betonte. dass dies nur durch die große Unterstützung seiner Frau über die vielen Jahre hin25-jahriges Dienstjubiläum von Herrn Diakon Thomas Haß am 30. März 2014



weg möglich war. Abschließend überreichte Herr Pfarrer Dr. Becks dem Ehepaar Haß zwei Blumensträuße. Die von der Mitarbeiterschaft vorbereiteten Schnittchen fanden reißenden Absatz und so ließ man den Tag in gemütlicher Runde ausklingen.

Foto: Jens Malmström

Konfirmation 2014 Natige

Konfirmation am 04. Mai 2014





Gemeinde

Konfirmation am 18. Mai 2014



Konfirmation am 24. Mai 2014



Fotos: Jens Malmström

Frauenhilfe | The state of the property of th

Neues aus dem Ortsverband Alpen Unser Jahresausflug

Seit mehreren Wochen schon war er in der Planung, unser Ausflug. Viele gute Vorschläge wurden von unseren Frauenhilfefrauen eingebracht, das Für und Wider manchmal sehr kontrovers diskutiert. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich um Ideen bemüht haben.



Nun ist es endlich beschlossen: Am **27. August** machen wir einen **Ganztagesausflug nach Giethoorn in Holland**. Das genaue Programm wird rechtzeitig bekannt gegeben, ebenso die Kosten.

Giethoorn ist eine wunderschöne Ortschaft von 2500 Einwohnern in der Provinz Oberijssel in Holland. Der Ort wird wegen der vielen Grachten auch das Venedig des Nordens genannt.

Anmeldungen gehen bitte an Christel Drüen Tel.: 02802/4085 oder an Uschi Bruckmann Tel.:02802/2345. Gäste sind uns herzlich willkommen.

Die hübschen Reetdachhäuser stehen jeweils auf Anhöhen. Über die Wasserkanäle gebaut sind die charakteristischen Holzbrücken des autofreien Wasserdorfes, das inmitten des Naturschutzgebietes "De Wieden" liegt. Nach einer abwechslungsreichen Busfahrt nach Giethoorn durch die holländische Landschaft ist eine Bootsfahrt durch die Grachten, eine Mittagsmahlzeit und ein gemütliches Kaffeetrinken und eventuell ein Besuch des sehenswerten Heimatmuseums geplant.



Gemeinde



Termine — Termine — Termine

Herzliche Einladung zu unseren regelmäßigen Veranstaltungen:

Nachmittagstreff

Vierzehntägig donnerstags von 15.00-17.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus

12. Juni, 26. Juni , 10. Juli, 24. Juli, 7. August, 21. August, 27. August (Ausflug nach Giethoorn)

Kontakt: Pfarrerin Heike Becks / Christel Drüen

Abendfrauentreff Alle vier Wochen im ev. Gemeindehaus oder im Amaliencafe

5. Juni 2014 Das bisschen Haushalt... Frauensache!....Oder Männersache?.....

Klischeedenken in unserer Gesellschaft Gemeinschaftsveranstaltung des Frauentreffs und des Männertreffs

Leitung: Susanne und Manfred Küppers

3. Juli 2014 Modenschau – Sommermode für dich und mich

Leitung: Karin Well

Kontakt: Bärbel Vetter

Bärbel Vetter

Abschied le bendige

Auf Wiedersehen Heike van de Sand

Foto: Jens Malmström



vlnr: Herr Witt, Frau van de Sand, Frau Schlothane, Herr Giesen, Pfarrerin Becks

Bei einer Tasse Tee und Gebäck sitzen wir, wie zu alten Redaktionszeiten, bei Frau van de Sand zu Hause für unser Interview zusammen. Sie ist wie immer gut vorbereitet und hat neben vielen WIR-Heften einen Ordner mit feinsäuberlich ausgeschnittenen Artikeln von unserer Kirchengemeinde zum Nachschlagen bereit liegen.

Wie sind Sie zur Redaktionsarbeit gekommen?

Im Jahr 1992 meldete sich Pfarrer Berger bei mir und fragte mich, ob ich Interesse an der Mitarbeit im Redaktionsausschuss habe. Zur "Probe" nahm ich an der Vorbereitung zweier WIR-Ausgaben teil, bevor mich das Fieber der Redaktionsarbeit in unserer Kirchengemeinde packte, und ich im Laufe der Jahre die Leitung des Redaktionsausschusses übernahm. Zu Beginn entstanden die Ausgaben mit viel Handarbeit. Eine große Veränderung erlebte ich mit dem Wechsel des Layouters und der Druckerei von Herrn Schulten zu Herrn Brienen und Herrn Elter mit dessen Druckerei, was sich auch optisch in den WIR-Ausgaben zeigte. Zusammen mit Herrn Brienen, der uns bei den WIR-Ausgaben EDV-technisch unterstützte, haben wir viele Samstagnachmittage verbracht. Im Vorfeld liefen alle Informationen, ob ausgeschnitten, markiert, handschriftlich notiert, per Diskette oder zuletzt als Mail bei mir zusammen. Für jede Ausgabe animierte ich die einzelnen Gruppen, Beiträge zu liefern -zuletzt mit viel zeitlichem und persönlichem Einsatz für die Neuauflage des Wegweisers unserer Kirchengemeinde.

Waren Sie darüber hinaus in der Kirchengemeinde tätig?

Ja, ich habe als offizielle Küstervertretung in den Jahren 1993 bis 1996 für die Kirchengemeinde gearbeitet.

Seitdem unser heutiger Küster, Manfred Küppers, seine Arbeit aufgenommen hat, habe ich Teile seiner Aufgaben viele Jahre bis 2010 ehrenamtlich in Alpen und in Menzelen übernommen. Die Übertragung der Idee des Alpener Sonntagscafés auf Menzelen geht auf meine Initiative zurück. Ich freue mich, dass Frau Schlothane dieses Angebot jetzt fortführt.

Neben dem Redaktionsausschuss war ich auch Mitglied im Ökumeneausschuss.

Gemeinde

Was bleibt bei Ihnen besonders in Erinnerung?

Das große Kirchenjubiläum mit dem Gemeindefest im Jahr 2004, hier besonders die Atmosphäre bei dem Festakt in der Kirche, bleibt mir in guter Erinnerung. Beim Gemeindefest arrangierte ich die historische Kirchenausstellung in der Sakristei. Bei dieser Ausstellung habe ich mit großem Aufwand und viel Hingabe eine Zeitreise durch 400 Jahre Kirchengeschichte zusammengestellt; dabei bildete das Originaluhrwerk von 1610, welches als freundliche Leihgabe von Herrn Lenhardt zur Verfügung gestellt wurde, den Höhepunkt.

Menschlich sind in der Zeit durch viele persönliche Gespräche bis heute teilweise enge Verbindungen entstanden.

Ich erinnere mich aufgrund der besonderen Atmosphäre gerne an den Gottesdienst im Grünen auf Haus Loo und natürlich an die Abende mit dem Redaktionsausschuss bei Tee und Gebäck bei mir zu Hause. Wir führten oft lange, interessante und lebhafte Gespräche, die uns allen Kraft für diese Aufgabe und Ansporn für neue Ideen gaben.

Was waren die kuriosesten Erlebnisse in all den Jahren?

Mir fallen zwei Gottesdienste ein, bei denen ich die Küstervertretung hatte: Bei dem Wahlgottesdienst für das Pfarrerehepaar Becks ließen sich die Glocken nicht mehr abstellen; erst nach einem technischen Eingriff -die Sicherung wurde herausgedrehtverstummten die Glocken, und der Gottesdienst mit den Vertretern des Kirchenkreises, des Presbyteriums und der Kirchengemeinde konnte in Ruhe fortgesetzt werden. Außerdem hatte in den 90er Jahren ein Pfarrer das Abkündigungsbuch im Pfarrbüro liegen gelassen. Der Organist wurde gebeten, das Orgelvorspiel solange auszudehnen, bis alle Unterlagen vorlagen.

Kurios war auch das Ergebnis unserer WIR-Ausgabe 3/2001, die im Zusammenhang mit der Reformation ausnahmsweise mal in lila erfolgen sollte. Das Heft erschien in einer Neon-Pink Version.

Unsere Redaktionsausschusstreffen werden mir fehlen, dadurch gebe ich auch ein Teil am Gemeindeleben auf. Ich wünsche mir, wenn die Zeit es wieder zulässt, eine andere Aufgabe in der Gemeinde zu finden.

Liebe Heike van de Sand,

aus zeitlichen Gründen hast du in den letzten Jahren deine Ämter niedergelegt und jetzt auch die Arbeit im Redaktionsausschuss beendet, was wir alle sehr bedauern, aber verstehen.

Für dein ehrenamtliches Engagement für die Kirchengemeinde und für die angenehme Zusammenarbeit im Redaktionsausschuss möchte ich dir im Namen des Redaktionsteams sehr herzlich danken und wünsche dir alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft.

Vielen Dank für das Interview.

Claus von der Horst

PS

Danksagen möchten wir an dieser Stelle auch Herrn Brienen, der uns über viele Jahre als Layouter edv-technisch unterstützt hat, bevor Herr Brienen die fertige Version zum Drucker schickte. Meist zu zweit vom Redaktionsausschuss haben wir so manchen Samstagnachmittag bei ihm verbracht, um unsere neue WIR-Ausgabe zusammenzustellen. Schnell, ideenreich und mit ganzem Herzen stand Herr Brienen uns zur Seite. Aus zeitlichen Gründen kann Herr Brienen diese Aufgabe nicht mehr wahrnehmen.

Ein neues Team von Layouter und Drucker wird nun die Erstellung des Gemeindebriefes übernehmen.

Der Redaktionsausschuss dankt ganz herzlich Herrn Brienen und Herrn Elter, dem Drucker, für ihre geleistete Arbeit und ihr Engagement und wünscht ihnen für die Zukunft Gottes Segen

Predigtreihe im Juni 1900

In der evangelischen Kirche wird in diesem Jahr eines besonderen Ereignisses gedacht:



Die Deutsche Bekenntnis-Gnnode

Ein Firchengeschichtliches Ereignis / Massenversammlungen / Wichtige Entschließungen

Seierliche Erefmung

(but verbrouwelt, witter gratin Medicagnus, 1 Merchant teller mind per Simpopolitation agent to be designed to per general content teller mind to be designed to per general content action for the grating of the per general content to the content action. Des Rechants defined to the content action of the period to the content to the content act of the period to the content formers are given and directly to the district to the content act of the period to the content of the content act of the period to the content of the content act of the period to the content of the content act of the content act





Somerler Rirte



Bild siehe: "ekir"

Vor 80 Jahren, am 31. Mai 1934, wurde die "Barmer Theologische Erklärung" fertiggestellt. Nach der Machtergreifung Hitlers hatten einige evangelische Theologen und Professoren schon sehr bald erkannt, dass auch die evangelische Kirche dem Regime gleichgeschaltet werden sollte. Um dem entgegenzuwirken, formulierten sie in sechs Thesen das Wesen und die Gestalt der Kirche. Diese sog. "Barmer Theologische Erklärung" wurde Grundlage für die

entstehende Bekennende Kirche sowie nach dem Krieg für die neugeordnete Evangelische Kirche im Rheinland. Pfarrerinnen und Pfarrer werden bis heute auf die Barmer Theologische Erklärung ordiniert. Um nun diesen 80. Jahrestag zu würdigen, wollen wir an den fünf Sonntagen im Monat Juni eine Predigtreihe zur Barmer Theologischen Erklärung durchführen und jeweils eine These genauer betrachten.

Pfarrerin Heike Becks



01.06.: Dem Jawort Gottes antworten und entsprechen (Barmen I)

08.06.: Kirche glauben und gestalten (Barmen III)

15.06.: Dienstgemeinschaft ?! (Barmen IV)

22.06.: Zusammenleben von Kirche und Staat (Barmen V) 29.06.: Du kannst nicht zwei Herren dienen (Barmen II)

Gemeinde Amaliencafé 111de

Dankeschön Frau Aldenhoff



Wie bereits im vorigen Gemeindebrief erläutert, steht Frau Katharina Aldenhoff seit diesem Jahr dem Amaliencafé aus beruflichen Gründen nicht mehr als Koordinatorin zur Verfügung. Mit sehr großem Engagement, Menschenkenntnis und Fachwissen hat sie sich liebevoll um Ehrenamtliche, Gäste und

Organisatorisches gekümmert und dem Ablauf Strukturen gegeben, von denen die Arbeit im Amaliencafé auch weiterhin profitieren wird.

Im Rahmen eines gemeinsamen Abends für die Ehrenamtlichen des Cafés wurde Frau Aldenhoff nun offiziell verabschiedet.

Wir danken Ihr sehr herzlich für Ihr begeistertes Engagement und freuen uns, dass sie dem Amaliencafé verbunden bleibt als Kuchenbäckerin.

Pfarrerin Heike Becks



Die Café-Oma steht schon draußen und begrüßt Sie,

nämlich montags

Frühstücksbuffet 09.00 - 11.00 Uhr

dienstags mittwochs donnerstags

14.30 - 17.30 Uhr geschlossen

freitags samstags sonntags 14.30 - 17.30 Uhr 14.30 - 17.30 Uhr

geschlossen 14.00 - 17.30 Uhr.

Wenn Sie private Feierlichkeiten planen:

Wir bereiten alles Gewünschte vor, damit auch Ihre Gäste sich bei uns wohlfühlen. Rufen Sie an: Tel. Nr. 02802/8084730 (während der Öffnungszeiten).

Und Parkplätze gibt es auch, direkt hinter der Kirche.

Agatha van der Eyck empfiehlt:

Marthe hat sich eingerichtet, nach dem Tod von Edmond, der 50 Jahre ihr Ehemann und ein Griesgram war, hat sich gewöhnt an Ceylontee, einen ruhigen Tagesablauf, die Einschränkungen des Alters und die Telefonate mit den Enkeln. Im Café begegnet sie Felix, dem Mann mit dem Kordsamt-Jackett und den vielen Halstüchern, und das ist der Beginn einer späten Liebe. Ein völlig neues Lebensgefühl erfasst Marthe. Das bringt Veränderungen, die ihren Kindern Sorgen machen, weil sie nicht glauben wollen, was sie sehen. Nur Schwiegertochter Lise ist sicher, dass Marthe sich verliebt hat ... Ein märchenhafter Roman, der den Neuaufbruch einer alten Frau beschreibt.





kartoniert, 174 Seiten Bestell-Nr. 107877, 7,99 € Verlag Kiepenheur und Witsch

Konzert

lebendige

Zu Gast in der evangelischen Kirche Alpen: Der Niederrheinische Kammerchor Wesel



Bereits im März 2012 führte der Niederrheinische Kammerchor Wesel mit großem Erfolg das Requiem von John Rutter in der evangelischen Kirche Alpen auf. Nun ist er am 15. Juni um 17:00 Uhr erneut zu Gast, um sein aktuelles Programm "Herr, wir trau'n auf deine Güte" vorzustellen.

Gegründet im Jahr 2000 von Prof. Stephan Görg, wurde die Chorgemeinschaft aus 35 musikalisch vorgebildeten Sängerinnen und Sängern Anfang 2014 in die Hände des Dirigenten, Pianisten und Liedbegleiters Lucius Rühl übergeben, unter dessen Leitung die weitere musikalische Entwicklung gewährleistet ist. Ein Schwerpunkt im Repertoire des gemischten Chores liegt auf der Erarbeitung traditioneller geistlicher Musik. Darüber hinaus werden aber auch Musikstü-

cke verschiedener Kulturkreise und Stilrichtungen präsentiert. Seine hohe gesangliche Qualität hat der Chor in zahlreichen Konzerten im Umkreis von Wesel, in Gesangswettbewerben und auf Konzertreisen eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Zur Aufführung kommen Werke von F. Mendelssohn Bartholdy, Maurice Duruflé, Gabriel Fauré und J. S. Bach. Verstärkt wird der Chor von ausgesuchten Instrumentalisten an Violoncello, Kontrabass und Orgel sowie einer Mezzosopranistin.

Auf das neue und anspruchsvolle Programm des Chores darf man ebenso gespannt sein wie auf seinen neuen künstlerischen Leiter!

Dirk Schleifenbaum



Konzerttermin: 15. Juni 2014, 17:00 Uhr, evangelische Kirche Alpen

Eintritt: € 12,00, ermäßigt € 8,00, Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt

Vorverkauf: Evangelisches Gemeindebüro, An der Vorburg 2a, Tel. 02802 / 4140

Linden Buchhandlung, Lindenallee 2, Tel. 02802 / 704 106

und bei den Chormitgliedern

Ökumenischer Gottesdienst Sonntag, 06. Juli 2014 — 11.00 Uhr am Schmuhlsberg in der Schlucht



Musikalische Gestaltung

Chor der Evangelischen Kirchengemeinde und Kirchenchöre der Seelsorgeeinheit Alpen Anschließend Beisammensein bei Imbiss und Getränken

Die Tafel Run

10 Jahre Tafel in Alpen

Seit nunmehr zehn Jahren, genau genommen seit dem 18. Juni 2004, existiert die Tafel in Alpen.

Als ökumenisches Projekt wurde sie von der Evangelischen Kirchengemeinde Alpen initiiert und wird seither gemeinsam mit der Katholischen Seelsorgeeinheit St. Ulrich Alpen getragen.

Inzwischen ist die Tafel, die jeden Freitag im evangelischen Gemeindehaus stattfindet, für viele bedürftige Menschen unserer Gemeinden zu einer festen Einrichtung geworden.

Aber auch die über 40 ehrenamtlichen Helfer aus allen Bereichen der Pfarrgemeinden haben ihre "Freitagsarbeit" fest eingeplant. Eine Gruppe ist vormittags unterwegs, um die Lebensmittel abzuholen, die sonst von den Geschäften in den Müll geworfen würden, eine andere Gruppe von Helfern sortiert am Nachmittag die gespendeten Waren und ist für die Ausgabe zuständig.

Für die Menschen, die ihre Bedürftigkeit nachgewiesen haben, steht während der Lebensmittelausgabe auch eine Cafeteria zur Kontaktpflege und zum Gesprächsaustausch bereit. So werden Woche für Woche etwa 200 bis 250 Personen mit Lebensmitteln versorgt.

Ohne die vielen helfenden Hände der Ehrenamtlichen, die größtenteils seit der ersten Stunde dabei sind, wäre eine solche Arbeit nicht zu leisten.

Am **26. Juni 2014 um 18 Uhr** feiern wir mit allen ehrenamtlichen Helfern einen Dankgottesdienst, den die beiden Pfarrer Dr. Hartmut Becks und Dietmar Heshe gemeinsam halten werden. Anschließend treffen sich die Helfer zu einem gemütlichen Beisammensein im Amaliencafé.

Doris Pohle



Am 26. Juni 2014 um 18 Uhr feiern wir mit allen ehrenamtlichen Helfern einen Dankgottesdienst.



Angebote Veranstalter: Evangelisches Jugendheim Alpen

| Jeden 1. und 3. Montag im Monat | Montag | 16.00 Uhr - 17.30 Uhr | Alleinerziehendentreff mit Kinderbetreuung |
|--|------------|-----------------------|--|
| Dienstag 17.00 Uhr - 18.00 Uhr 18.00 Uhr - 21.00 Uhr 19.00 Uhr - 20.00 Uhr Donnerstag 15.30 Uhr - 17.00 Uhr 20.30 | | | jeden 1. und 3. Montag im Monat |
| 18.00 Uhr - 21.00 Uhr 19.00 Uhr - 20.00 Uhr 19.00 Uhr - 20.00 Uhr 19.00 Uhr - 20.00 Uhr 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 18.00 Uhr - 22.00 Uhr 19.00 Uhr - 20.00 Uhr 19.00 Uhr - 16.30 Uhr 19.00 Uhr - 16.30 Uhr 19.00 Uhr - 16.30 Uhr 19.00 Uhr - 10.00 Uhr 10.00 | | 18.00 Uhr - 21.00 Uhr | offenes Jugendcafé ab 13 Jahren |
| Donnerstag 15.30 Uhr - 17.00 Uhr 17.00 Uhr - 20.00 Uhr 17.00 Uhr - 20.00 Uhr 20.30 Uhr - 22.00 Uhr 14.30 Uhr - 16.30 Uhr 15.30 Uhr - 17.30 Uhr 15.30 Uhr - 20.00 Uhr 16.30 Uhr - 20.00 Uhr 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 18.30 Uhr - 22.00 Uhr 19.30 Uhr - 22.00 Uhr 10.00 Uhr - 20.00 Uhr 10.00 Uhr | Dienstag | 17.00 Uhr - 18.00 Uhr | offene Sportgruppe für 11 bis 14-jährige |
| Donnerstag 15.30 Uhr - 17.00 Uhr 17.00 Uhr - 20.00 Uhr 20.30 Uhr - 22.00 Uhr Offenes Jugendcafé ab 13 Jahren offene Sportgruppe für 14 bis 23-jährige Freitag 14.30 Uhr - 16.30 Uhr 14.30 Uhr - 16.30 Uhr 15.30 Uhr - 17.30 Uhr 15.30 Uhr - 17.30 Uhr 16.30 Uhr - 20.00 Uhr 16.30 Uhr - 20.00 Uhr 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 19.30 Uhr - 22.00 Uhr 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 18 Monat Spielenacht (siehe Aushang) 19.00 Uhr - 11.00 Uhr 10 Kindergottesdienst für 4 bis 12-jährige | | 18.00 Uhr - 21.00 Uhr | offenes Jugendcafé ab 13 Jahren |
| 17.00 Uhr - 20.00 Uhr 20.30 Uhr - 22.00 Uhr offenes Jugendcafé ab 13 Jahren offene Sportgruppe für 14 bis 23-jährige 14.30 Uhr - 16.30 Uhr 14.30 Uhr - 16.30 Uhr 15.30 Uhr - 17.30 Uhr 16.30 Uhr - 20.00 Uhr 16.30 Uhr - 20.00 Uhr 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 19.30 Uhr - 20.00 Uhr 17.00 Uhr - 30.00 Uhr 17.00 Uhr - 30.00 Uhr 17.00 Uhr - 30.00 Uhr 18. Windergottesdienst für 4 bis 12-jährige Sonntag 10.00 Uhr - 11.00 Uhr Kindergottesdienst für 4 bis 12-jährige | | 19.00 Uhr - 20.00 Uhr | Vorbereitungskreis Kindergottesdienst |
| Freitag 14.30 Uhr - 16.30 Uhr 14.30 Uhr - 16.30 Uhr 15.30 Uhr 15.30 Uhr 17.30 Uhr 16.30 Uhr 18.30 Uhr 19.30 Uhr 10.30 Uhr 10. | Donnerstag | 15.30 Uhr - 17.00 Uhr | offener Kindertreff für 6 bis 12-jährige |
| Freitag 14.30 Uhr - 16.30 Uhr 14.30 Uhr - 16.30 Uhr 15.30 Uhr - 17.30 Uhr 15.30 Uhr - 20.00 Uhr 16.30 Uhr - 22.00 Uhr 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 19.30 Uhr - 2 | | 17.00 Uhr - 20.00 Uhr | offenes Jugendcafé ab 13 Jahren |
| 14.30 Uhr - 16.30 Uhr 15.30 Uhr - 17.30 Uhr 16.30 Uhr - 20.00 Uhr 16.30 Uhr - 22.00 Uhr 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 19.30 Uhr - 22.00 Uhr | | 20.30 Uhr - 22.00 Uhr | offene Sportgruppe für 14 bis 23-jährige |
| 15.30 Uhr - 17.30 Uhr 15.30 Uhr - 20.00 Uhr 16.30 Uhr - 20.00 Uhr 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 19.30 Uhr - 22.00 Uhr 19.00 Uhr - 22.00 Uhr 19.00 Uhr - 22.00 Uhr 17.00 Uhr22.00 Uhr 17.00 Uhr22.00 Uhr 17.00 Uhr09.00 Uhr 17.00 Uhr - 09.00 Uhr 17.00 Uhr - 09.00 Uhr 17.00 Uhr - 11.00 Uhr 18 Monat Sportnacht (siehe Aushang) 19.00 Uhr - 11.00 Uhr 19.00 Uhr - 11.00 Uhr 10.00 Uhr - 11.00 Uhr | Freitag | 14.30 Uhr - 16.30 Uhr | Kindercafé Gummibärchen für 6 bis 12-jährige |
| 16.30 Uhr - 20.00 Uhr 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 19.30 Uhr - 22.00 Uhr 19.00 Uhr - 22.00 Uhr 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 17.00 Uhr - 20.00 Uhr 17.00 Uhr - 20.00 Uhr 17.00 Uhr - 09.00 Uhr 17.00 Uhr - 09.00 Uhr 17.00 Uhr - 09.00 Uhr 18. Im Monat ev. Jugendkreis 19.00 Uhr - 10.00 Uhr 19.00 Uhr - 10.00 Uhr 10.00 Uhr - 10.00 Uhr 10.00 Uhr - 10.00 Uhr 10.00 Uhr - 11.00 Uhr | | 14.30 Uhr - 16.30 Uhr | 1x monatlich Kinderkino im Kindercafé |
| 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 19.30 Uhr - 22.00 Uhr 19.00 Uhr - 22.00 Uhr 17.00 Uhr - 22.00 Uhr 17.00 Uhr - 09.00 Uhr 17.00 Uhr - 09.00 Uhr 17.00 Uhr - 01.00 Uhr 17.00 Uhr - 11.00 Uhr 18. Toffener Mitarbeitendentreff 19.30 Uhr - 12.00 Uhr 19.30 Uhr - | | 15.30 Uhr - 17.30 Uhr | 1x monatlich Kinderdisco (siehe Aushang) |
| 19.30 Uhr - 22.00 Uhr 19.30 Uhr - 22.00 Uhr 19.30 Uhr - 22.00 Uhr 19.00 Uhr - 22.00 Uhr 17.00 Uhr22.00 Uhr 17.00 Uhr - 09.00 Uhr 22.30 Uhr - 01.00 Uhr 1x im Monat ev. Jugendkreis Angebot Jugenddisco (nach Wunsch) Angebot Ausflüge im Rahmen des Jugendcafés 1x im Monat Spielenacht (siehe Aushang) 1x im Monat Sportnacht (siehe Aushang) Sonntag 10.00 Uhr - 11.00 Uhr Kindergottesdienst für 4 bis 12-jährige | | 16.30 Uhr - 20.00 Uhr | offenes Jugendcafé für 13 bis 17-jährige |
| 19.30 Uhr - 22.00 Uhr 19.00 Uhr - 22.00 Uhr 17.00 Uhr22.00 Uhr 17.00 Uhr - 09.00 Uhr 22.30 Uhr - 01.00 Uhr 10.00 Uhr - 11.00 Uhr | | 17.00 Uhr - 22.00 Uhr | offener Mitarbeitendentreff |
| 19.00 Uhr - 22.00 Uhr 17.00 Uhr22.00 Uhr Angebot Jugenddisco (nach Wunsch) Angebot Ausflüge im Rahmen des Jugendcafés 21.00 Uhr - 09.00 Uhr 1x im Monat Spielenacht (siehe Aushang) 1x im Monat Sportnacht (siehe Aushang) Sonntag 10.00 Uhr - 11.00 Uhr Kindergottesdienst für 4 bis 12-jährige | | 19.30 Uhr - 22.00 Uhr | offenes Jugendcafé für 14 bis 25-jährige |
| 17.00 Uhr22.00 Uhr 21.00 Uhr - 09.00 Uhr 22.30 Uhr - 01.00 Uhr 1x im Monat Spielenacht (siehe Aushang) 1x im Monat Sportnacht (siehe Aushang) 1x im Monat Sportnacht (siehe Aushang) Sonntag 10.00 Uhr - 11.00 Uhr Kindergottesdienst für 4 bis 12-jährige | | 19.30 Uhr - 22.00 Uhr | 1x im Monat ev. Jugendkreis |
| 21.00 Uhr - 09.00 Uhr 1x im Monat Spielenacht (siehe Aushang) 1x im Monat Sportnacht (siehe Aushang) 1x im Monat Sportnacht (siehe Aushang) Sonntag 10.00 Uhr - 11.00 Uhr Kindergottesdienst für 4 bis 12-jährige | | 19.00 Uhr - 22.00 Uhr | Angebot Jugenddisco (nach Wunsch) |
| 22.30 Uhr - 01.00 Uhr 1x im Monat Sportnacht (siehe Aushang) Sonntag 10.00 Uhr - 11.00 Uhr Kindergottesdienst für 4 bis 12-jährige | | 17.00 Uhr22.00 Uhr | Angebot Ausflüge im Rahmen des Jugendcafés |
| Sonntag 10.00 Uhr - 11.00 Uhr Kindergottesdienst für 4 bis 12-jährige | | 21.00 Uhr - 09.00 Uhr | 1x im Monat Spielenacht (siehe Aushang) |
| | | 22.30 Uhr - 01.00 Uhr | 1x im Monat Sportnacht (siehe Aushang) |
| 17.00 Uhr - 20.00 Uhr offenes Jugendcafé ab 13 Jahren | Sonntag | 10.00 Uhr - 11.00 Uhr | Kindergottesdienst für 4 bis 12-jährige |
| | | 17.00 Uhr - 20.00 Uhr | offenes Jugendcafé ab 13 Jahren |

Auskunft und Anmeldung bei Diakon Thomas Haß Evangelisches Jugendbüro Bruckstr. 7, Alpen, Telefon: 0 28 02 / 75 01

Evangelisches Jugendheim Alpen, An der Vorburg 3, Alpen, Telefon: 0 28 02 / 15 09

Spielkreise in unserer Gemeinde

in Kooperation mit dem Familienzentrum

| Montag | 09.00 Uhr – 12.00 Uhr | Kinderspielkreis / Alpen | E | |
|------------|--|---|---|--|
| Dienstag | 09.00 Uhr – 12.00 Uhr 09.30 Uhr – 11.45 Uhr | Kinderspielkreis / Menzelen-Ost Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen | | |
| Mittwoch | 09.00 Uhr – 12.00 Uhr | Kinderspielkreis / Alpen | | |
| Donnerstag | 09.00 Uhr – 12.00 Uhr 09.30 Uhr – 11.45 Uhr | Kinderspielkreis / Menzelen-Ost Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen | | |

Auskunft und Anmeldung bei Frau Erika Haß Telefon: 0 28 02 / 75 01

Kindergottesdienst

Liebe Kinder! Liebe Eltern!

An dieser Stelle möchten wir Mitarbeitenden des Kindergottesdienstes alle Kinder unserer Gemeinde im Alter von 5 bis 12 Jahren herzlich einladen und willkommen heißen zu unserem Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus, An der Vorburg 3, in Alpen. Dieser findet jeden Sonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr statt (nicht in den Ferien).

In den kommenden Wochen vor den großen Ferien wollen wir uns einlassen auf die Themenreihe "Hand aufs Herz" (von Glauben und Mut, Verstand und Gefühl). Folgendes ist geplant:

- 01. Juni Das Herz: ... weise und verständig 1. Könige 3,5-15ff.
- 8./9. Juni Pfingsten (kein Kindergottesdienst)
- 15. Juni Das Herz:...fröhlich und voller Tatendrang Apostelgeschichte 2
- 22. Juni Das Herz:...barmherzig und furchtlos Psalm 112
- 29. Juni Familiengottesdienst in der Kirche anschließend Familienausflug ins Grüne

Familienausflug

In diesem Jahr am **Sonntag, den 29. Juni 2014**, führt uns der Familienausflug "ins Heilige Land" nach Nimwegen / NL. Dort wollen wir einen schönen Tag verbringen, und zwar bis 17.00 Uhr, um dann den Heimweg anzutreten.

Weitere Informationen zu Kosten, Programm und Anmeldung sind zu erfahren im ev. Gemeindebüro Tel. 02802/4140 oder im ev. Jugendbüro Tel. 02802/7501 und durch Aushänge in den Schaukästen. Wir würden uns sehr freuen, wenn dieses Angebot von vielen wahrgenommen würde, da es immer ein schönes Angebot in der Vergangenheit war und sich dann auch die Eintrittspreise in den Museumspark Orientalis reduzieren.

Im Auftrag des Kindergottesdienstteams Alpen

Ihr Diakon Thomas Haß



Bild aus Wikipedia



Jetzt schon vormerken:

31. August: Ausflug und Teilnahme am Gottesdienst im Grünen

Der erste Kindergottesdienst nach den großen Sommerferien ist am Sonntag, den **24. August 2014**



Veranstalter: Evangelisches Jugendheim Alpen



Sonntag

10.00 Uhr - 11.00 Uhr

Kindergottesdienst für 4 bis 12-jährige

17.00 Uhr - 20.00 Uhr

offenes Jugendcafé ab 13 Jahren



Einladung zum Kinderbibeltag



Samstag, den 21. Juni 2014

von 9.00 Uhr bis 16 Uhr

Kosten:

2 EURO /

Geschwisterkind 1 EURO

im ev. Gemeindehaus, An der Vorburg 3

Wir bitten um schriftliche Anmeldung und Bezahlung im ev. Gemeindebüro, An der Vorburg 2 a, Tel. 02802/4140 oder im ev. Jugendbüro Alpen, Tel. 02802/7501

Anmeldeschluss: Mittwoch, der 18. Juni 2014

Bésonderes Alpen Una

Besondere Veranstaltungen im ev. Jugendheim Alpen

28.07. - 08.08. macht das Jugendcafé Ferien! Ab Dienstag, den 19. August 2014 ist das Jugendcafé Alpen wieder geöffnet!

| 06. | Juni | offene Spielplatzaktion auf dem Schulhof in Alpen |
|-----|------|--|
| 06. | Juni | Filmabend mit den Konfirmanden |
| 11. | Juni | offene Spielplatzaktion auf dem Schulhof in Veen |
| 17. | Juni | offene Spielplatzaktion auf dem Schulhof in Veen |
| 20. | Juni | offenes Kinderkino |
| 25. | Juni | offene Spielplatzaktion auf dem Schulhof in Veen |
| 27. | Juni | offene Spielplatzaktion auf dem Schulhof in Alpen |
| 29. | Juni | Familiengottesdienst und Familienausflug |
| 01. | Juli | Grillabend im offenen Jugendcafé Alpen |
| 02. | Juli | offene Spielplatzaktion auf dem Schulhof in Veen |
| 04. | Juli | Eröffnung der Ferienspiele Alpen auf dem Schulhof in Alpen |

offene Spielplatzaktion auf dem Schulhof in Veen

Ferienspiele ohne Koffer

| 04. | Juli | offene Sportnacht |
|---------|------|---|
| 05. | Juli | Ausflug zum Jugendaktionstag nach Sonsbeck |
| 07. | Juli | Sport- und Spielturnier |
| 08. | Juli | Ausflug zum Bowlingcenter nach Dinslaken |
| 09./10. | Juli | offene Spielenacht |
| 11. | Juli | offene Spielplatzaktion auf dem Schulhof in Alpen |
| 14. | Juli | Filmnacht |
| 16. | Juli | Ausflug nach Elsdorf zum Fußballgolf |
| 18. | Juli | offene Spielplatzaktion auf dem Schulhof in Alpen |
| 18. | Juli | offene Jugenddisko |
| 21. | Juli | Lagerfeuer mit Stockbrot essen |
| 22. | Juli | Ausflug zur Squashhalle nach Wesel-Obrighoven |
| 23. | Juli | Fahrradtour und Minigolf spielen |



04.

Veranstalter: Evangelisches Jugendheim Alpen

UND JETZT SCHON VORMERKEN:

In den Herbstferien (1. Ferienwoche) findet ein attraktives Ferienprogramm für Jugendliche statt, und zwar zusammen mit dem Kreisjugendamt Wesel und den offenen Jugendeinrichtungen auf der linken Rheinseite. In der 2. Herbstferienwoche werden die Kinderbibeltage in unserer Gemeinde angeboten.

Café Gummibärchen

für Kinder von 6-10 Jahren jeden Freitag von 14.30 - 16-30 Uhr



| 06.06.14 | Spielplatzaktion mit Spielmobil | (15.30 -17.30) |
|----------|---------------------------------|----------------|
| 20.06.14 | Kinderkino im Café Gummibärch | nen |
| 27.06.14 | Spielplatzaktion mit Spielmobil | (15.30 -17.30) |
| 04.07.14 | Spielplatzaktion mit Spielmobil | (15.30 -17.30) |
| 11.07.14 | Spielplatzaktion mit Spielmobil | (15.30 -17.30) |
| 18.07.14 | Spielplatzaktion mit Spielmobil | (15.30 -17.30) |
| 19.07.13 | Spielplatzaktion mit Spielmobil | (15.30 -17.30) |
| 22.08.14 | Gesellschaftsspiele | |

22.08.14 Gesellschaftsspiele

29.08.14 Pizzabäckerei

Spielen mit dem Spielmobil



freitags in Alpen 15.30-17.30 Uhr

Schulhof der Grundschule, Zum Wald 16

am 06. und 27. Juni

am 04., 11. und 18. Juli

mittwochs in Alpen Veen 15.00-17.00 Uhr

Schulhof der Gemeinschaftsgrundschule, Kirchstraße 16 am 04., 11., 17. und 25. Juni und

am 02. Juli

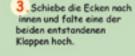
Veranstalter: Ev. Jugendheim Alpen, An der Vorburg 2a, 46519 Alpen, Telefon: 02802 / 7501 und 1509 Die Spielplatzaktionen werden durch den Niederrhein-Kreis Wesel gefördert zu den Spielaktionen sind Kinder ab 6 Jahren eingeladen

Bastelecke





1. Lege das Popier längs und folte beide Seiten zur Mitte hin, klebe den einen auf den enderen Rand.





 Knicke die obere Kloppe noch vorne u so weit, dass ihr Rand etwas über die Mittellinie geht, und klebe die





- verschiedene Popiere
- Bastelkleber, Schere



Knicke ca. 5cm des unteren Randes um und falte ihn wieder auf. Knicke dann die unteren Ecken bis zum Folz, streiche sie fest und öffne sie dann wieder wie auf dem vierten Bild.









& Fremde







Kinder, Kinder! Und



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Wie heißt der Berg, an dem Noahs Arche nach der Sintflut landete?



Serg Aronat

Fritzchen ist in den Ferien an der Nordsee. Als er an den Strand geht, ist Ebbe. "Frechheit!" ruft er. "Kaum sind wir hier, haut das Meer ab!"

Jesu Botschaft geht um die Welt

Nach Jesu Tod begannen einige Anhänger aufzuschreiben, was Jesus gesagt und getan hatte. Das war eine gute Idee, denn damals gab es ja keine Zeitungen und keine gedruckten Bücher. So sorgte auch

Paulus dafür, dass andere Jesu Botschaft kennenlernten. Paulus har



Jesus nicht mehr gekannt, aber er fühlte sich berufen, Jesu Warte weiterzugeben. Paulus reiste mit dem Schiff in viele Städte am Mittelmeer. Dort erzählte er den Einwahnern von Jesus und begeisterte sie für den neuen Glauben. Dann reiste er weiter. Von unterwegs schrieb er den neuen Gläubigen Briefe, in denen er ihre Fragen beantwortete. Manche dieser Briefe sind bis heute erhalten – im Neuen Testament können wir lesen, was Paulus damals schrieb!

Bastle dir ein Segelboot

Du brauchst: sieben Weinkorken, einen Handbahrer, acht Zahnstacher, einen Halzspieß, Papier, Schere, Stifte.

So geht's: Bohre in alle Korken längs ein Loch von einem Ende zum anderen. Bohre in einen Korken seitlich jeweiß zwei Löcher. Verbinde die Korken mithilfe der Zahnstacher zu einem Boot. In den mittleren Korken stecke den Spieß als Mast—auf den stecke dann das Papiersegel! Schiff Ahoi!









Ordne die Buchstaben im Himmel richtig: Dann erfährst du, wohin das Flugzeug fliegt.

COLUCIAN D



Mehr von Benjamin ...

der erungelischen Leitschrift für Kinder von 5 bis 10 Johren: www.halle-benjamin.de Der schnellste Hog zu einem Benjamin-Johressbannement (12 Ausgaben für 34,80 Euro, inkl. Versand): Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de

Veranstalter: ev. Jugendclub Menzelen-Ost



Kindercafé Schabernack

Programm für das Kindercafé Schabernack jeden Dienstag von 15.00 Uhr – 17.30 Uhr für Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren

03.06.14 Brennball-Turnier

10.06.14 Das Kindercafé bleibt aufgrund der Pfingstferien geschlossen!

17.06.14 Wasserspiele

24.06.14 Das Kindercafé bleibt geschlossen!

01.07.14 Völkerball-Turnier

08.07.14 Ferienprogramm

15.07.14 Das Kindercafé bleibt aufgrund der Sommerferien geschlossen!

22.07.14 Das Kindercafé bleibt aufgrund der Sommerferien geschlossen!

Spielen mit dem Spielmobil

Jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr für Kinder ab 6 Jahren.

Auf dem Schulhof der Wilhelm-Koppers-Grundschule.

Termine: 16. / 23. / 30. Juni und 07. Juli

Der Termin am 07. Juli findet am ev. Jugendheim statt.

Veranstalter: Ev. Jugendclub Menzelen / Birtener Strat 46519 Alpen / Tel.: 02802 809441

Mit Unterstützung des Kreises Wesel, Fachbereich Jugend

Sommerferienprogramm Note: The state of the

Ev. Kirchengemeinde Alpen, Jugendclub Menzelen-Ost

07.07.14: Spiel – Kreativtag mit dem Spielmobil

Beginn im ev. Jugendclub Menzelen um 11.00 Uhr, Ende 14.00Uhr.

Mit vielen Bewegungs- und Geschicklichkeitsspielen und einem kleinen Imbiss, selbstgemachte Milchshakes usw.

Teilnehmerbeitrag pro Kind : 2,00 €

08.07.14: Ausflug zum Wassermuseum "Aquarius" in Mülheim an der Ruhr.

Abfahrt 10.00 Uhr am ev. Jugendheim Menzelen, Ende und Ankunft wieder am Jugendheim um 16.00 Uhr. Teilnehmerbeitrag pro Kind 4,00 €.

Tagesverpflegung mitnehmen

14.07.14: Schnitzeljagd (1) in der Leucht

Waldgebiet zwischen Alpen und Kamp-Lintfort, Landstraße L 491 Treffpunkt: 10.30 Uhr, aus Richtung Alpen rechts auf dem großen

Parkplatz, gegenüber dem Ponyhof-Parkplatz, Ende um 14.00 Uhr wieder auf dem Parkplatz.

Tagesverpflegung mitnehmen / wetterfeste Kleidung

Für Kinder im Alter von 6-13 Jahren, Kostenbeitrag 2,00 €

15.07.14: Klassische Schnitzeljagd (2) in der Leucht

Treffpunkt: 10.30 Uhr am Parkplatz, siehe oben Schnitzeljagd 1 / Ende 14.00 Uhr / Teilnehmerbeitrag pro Kind 2,00 €.

Tagesverpflegung mitnehmen / wetterfeste Kleidung

Anmeldung erforderlich beim Jugendheim Menzelen-Ost:
Mo. Di.und Fr. von 15.00 bis 18.00 Uhr ab dem 25.06.14 unter
0 28 02/80 94 41 oder 0 174/6 09 28 94.

Mit freundlichen Grüßen A.Friedrich

Veranstalter: Ev. Jugendclub Menzelen / Birtener Straße 2a 46519 Alpen / Tel.: 02802 809441 Mit Unterstützung des Kreises Wesel, Fachbereich Jugend

Neues aus der KiTa

Termine

10. Juni 2014 Pfingstdienstag – die Einrichtung bleibt geschlossen

27. Juni 2014 13.00 Uhr – 18.00 Uhr Abschlussfahrt der Maxikinder ins Irrland nach Kevelaer

für alle anderen Kinder ist die Einrichtung ab 12.30 Uhr geschlossen

01. Juli 2014 Infoabend für die neuen Kindergarteneltern

04. Juli 2014 Übernachtung der Maxikinder in der Kita, "Rausschmiss" der Kinder am 5. Juli, 9.30 Uhr

28. Juli 2014 Erster Ferientag in der Kita. Die Einrichtung bleibt bis zum

18. August 2014 geschlossen!

Osterzeit im Kindergarten

"Hosianna, gelobt sei der da kommt!" schallt es durch die Kirche. Alle Kinder, große und kleine, machen mit. Sie stehen sich mit Zweigen und Tüchern winkend gegenüber, während drei Kinder mit einem Steckenpferd-Esel durch die Reihen ziehen.

Einen Esel einfach von einem Haus loszubinden und zu Jesus zu bringen, das ist für die Darsteller der Jünger ein starkes Stück: "Dürfen wir einfach nehmen, was uns nicht gehört?"

So finden die Kinder eigene Worte für die kleine biblische Szene vom Einzug in Jerusalem.

In der Woche zuvor haben die Kinder täglich in großer Runde eine der Passions- und Ostergeschichten gehört. Unterstützt wurden die Erzählungen vom Einzug in Jerusalem bis zum leeren Grab durch szenische Darstellungen mit kleinen ansprechenden Bibel-Puppen auf einer gestalteten Mitte.

Dass Ostern "Jesus ist auferstanden" bedeutet, das wissen die Kita-Kinder. Und dass nach dem Kirchgang am Gründonnerstag im Garten der Kita kleine Osterüberraschungen gesucht werden dürfen, das hat schon lange Tradition.

Eva Killet-Kretschmann



Kinder KiTa Und

Ausbau der Arbeit mit U3-Kindern

Seit August 2013 haben auch Kinder unter 3 Jahren einen Anspruch auf Förderung in Tageseinrichtungen oder in der Kindertagespflege. Dazu hatte der Kreis Wesel für den Ausbau der U3-Plätze in den Kindertageseinrichtungen eine Versorgungsquote von 34% angestrebt. Durch Umbaumaßnahmen in etlichen Einrichtungen können im Kreis Wesel im Sommer insgesamt 503 U3-Plätze geschaffen werden. Auch im Ev. Familienzentrum Alpen wird die Aufnahme von zweijährigen Kindern im Kindergartenjahr 2014/2015 weiter ausgebaut.

Neben der Sternengruppe wird auch die Regenbogengruppe im Sommer 6 Kinder unter 3 Jahren aufnehmen. In beiden Gruppen werden zukünftig je 20 Kinder von 2- 6 Jahren betreut. Die Pflege und Förderung von Zweijährigen bringt einen erhöhten Personalbedarf mit sich. Nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) ist für eine solche altersgemischte Gruppe eine weitere Ergänzungskraft vorgesehen. Da die befristete Stelle von Frau Orendt im Sommer ausläuft, werden zwei neue

Mitarbeiterinnen eingestellt: eine Berufspraktikantin im Anerkennungsjahr sowie eine Erzieherin mit 25 Wochenstunden. Beide werden wir in der nächsten Ausgabe noch vorstellen.

Im Sommer verlassen uns auch unsere Maxikinder. 25 Jungen und Mädchen werden eingeschult. Aber vorher sind noch viele gemeinsame Unternehmungen geplant wie z. B: ein Ausflug zum Rotbach mit der NABU, die Abschlussfahrt ins Irrland nach Kevelaer, ein Zoobesuch in Krefeld und natürlich die Übernachtung in der Kita. Allen Kindern wünschen wir schon jetzt für ihre Zukunft alles Gute und eine Schulzeit, an die sie sich später gerne erinnern werden.

Eva Killet-Kretschmann

Osterspaß 2014

Obwohl der diesjährige Osterspaß kurzfristig wegen schlechten Wetters vom Schmuhlsberg in die Kita-Räume verlegt werden musste, hatten die Kinder wieder viel Spaß an dem Ostereier-Suchen im Garten, den vielen Spielen rund um's Ei und einer "Kuller ein Ei durch Farbe"-Aktion. Die Eltern sorgten für ein reichhaltiges Büffet und die vielen Helfer für einen reibungslosen Ablauf. Einzig der Osterhase war froh, als er nach einer Hetzjagd durch den Garten endlich von den Kindern gefangen wurde und er am Ende des Tages allen Kindern eine kleine Tüte mit Leckereien übergeben konnte.

Wir bedanken uns bei allen, die uns in der Durchführung unterstützten oder uns die unterschiedlichsten Preise für Gewinne beim Schätzspiel stifteten.

n. Barbara Noy Foto: Tanja Pollok-Köpsell



Zuz notiert ter Letzt



Ein Hinweis betreffend unserer Ortsteile Menzelen-Ost und Alpsray!

Ab sofort sind das Gemeindehaus in Menzelen-Ost und das Bürgerzentrum in Alspray als offizielle Predigtstätten der Evangelischen Kirche im Rheinland anerkannt. Aus diesem Grund werden zukünftig in den dort stattfindenden Gottesdiensten zwei Kollekten gesammelt, eine Diakoniekollekte und eine davon getrennte landeskirchliche Kollekte.

Stefanie Paul

Termine

Musik- und Literaturkreis Alpen

Sonntag, 22. Juni 2014 17.00 Uhr

Park Marienstift Alpen

Posaunenklänge im Park mit dem Ensemble

"Niederrhein-Brass"

Vorverkauf ab dem 02.06.2014

Sonntag, 24. August 2014, 17.00 Uhr

ev. Gemeindehaus Alpen

Beethoven meets Beatles

Klassische Musik kombiniert mit Klassikern der Popgeschichte mit dem Cellisten Daniel Sorour und

dem Pianisten Clemens Kröger

Vorverkauf ab dem 11.08.2014 Rathaus Alpen, Information

Sparkasse am Niederrhein, Zweigstelle Alpen

Sonntag, 15. Juni 20<mark>14, 17</mark>.00 Uhr

ev. Kirche Alpen

Geistliches Konzert des Niederrheinischen

Kammerchors

"Herr, wir traun auf deine Güte"

Vorverkaufsstellen:

Ev. Gemeindebüro, An der Vorburg 2a, Alpen, Tel.: 0 28 02 / 41 40 Lindenbuchhandlung, Lindenallee 2, Alpen, Tel.: 0 28 02 / 704 106

und bei den Chormitgliedern

Gottesdienste & Veranstaltungen

| Tempora-Andacht | jeden Samstag, 18.15 Uhr, pausiert z. Z., Wiederbeginn November 2014 | | | |
|---|--|--|--|--|
| Gottesdienst Alpen | sonntags, 10.00 Uhr Abendmahl am ersten Sonntag im Monat | | | |
| Gottesdienst Menzelen-Ost Gottesdienst Alpsray Kindergottesdienst Sonntagscafé | 09.06., 29.06., 03.08. und 21.09.14 17.08. und 14.09.14 sonntags 10.00 Uhr im Gemeindehaus (außer in den Ferien) sonntags 11.00 Uhr nach dem Gottesdienst | | | |
| Kleiderstube | montags 15.00 Uhr – 17.00 Uhr im Gemeindehaus 23.06., 25.08., 08.09. und 22.09.14 | | | |
| Pflege- und Adoptivelterntreff | montags 20.00 Uhr im Gemeindehaus (letzter Montag im Monat) | | | |
| Bibelgespräch | montags 20.00 Uhr im Amalienzimmer (Termine siehe Schaukasten Kirche) | | | |
| Frauenfrühstück | dienstags 9.30 Uhr – 11.45 Uhr im Gemeindehaus (letzter Dienstag im Monat) | | | |
| Seniorencafé Alspray Kindergottesdienst-Helferkreis Kirchenchor | 2. Dienstag im Monat dienstags 19.00 – 20.00 Uhr im Gemeindehaus dienstags 20.00 Uhr im Gemeindehaus | | | |
| Seniorenfrühstück | 3. Mittwoch im Monat, 9.00 Uhr, Gemeindehaus Menzelen-Ost | | | |
| Handarbeitskreis | mittwochs 14.30 Uhr (14-tägig, jede ungerade KW) | | | |
| Männertreff | jeden 1. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr, Gemeindehaus | | | |
| Frauenhilfe | donnerstags, 15.00 Uhr (14-tägig, jede gerade KW) | | | |
| Seniorenkreis | donnerstags, 15.00 Uhr (14-tägig, jede ungerade KW) | | | |
| Tafel in Alpen | freitags 14.30 – 16.30 Uhr im Gemeindehaus | | | |





Monatsspruch Juli

Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an. Ps 73,23-24

Monatsspruch August

Singt dem Herrn, alle Länder der Erde! Verkündet sein Heil von Tag zu Tag! 1.Chr 16,23

Monatsspruch September

Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken! 1.Chr 22,13

Impressum

Redaktionsschluss:

Ausgabe Herbst am 21. August 2014
Beiträge, Berichte und Anregungen,
die uns nach diesem Termin erreichen,
können leider nicht mehr berücksichtigt
werden.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der gesamten Redaktion wieder.

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Alpen

Auflage: 2.800 Stück

Layout: Carolin Mahner, www.mahnerzeichensprache.de

Druck: Druck-Service Meyer e.K., Alpen

V.i.S.d.P. Dr. Hartmut Becks

Redaktion: Dr. Hartmut Becks

Dr. Joachim Daebel

Thomas Haß

Claus von der Horst Jens Malmström

Stefanie Paul

Prof. Dr. Klaus G. Pistor

August Witt

Zuguter Letzt Anschriften

| Pfarrer Dr. Hartmut Becks & Pfarrerin Heike Becks | Tel. | 02802/41 40 |
|---|-------|--------------------------------------|
| An der Vorburg 2, 46519 Alpen Gemeindebüro: | Tel. | 02802/41 40 |
| Stefanie Paul und Dagmar Krause | Fax | 02802/41 40 |
| An der Vorburg 2 a, 46519 Alpen | | @ekir.de |
| Küster: | aipen | wekii.de |
| Manfred Küppers | Tel. | 02802/70 08 31 |
| An der Vorburg 1, 46519 Alpen | Tel. | 0162/8 57 95 04 |
| Anja Schlothane | Tel. | 02802/8 00 73 00 |
| Diakon: Thomas Haß | Tel. | 02802/75 01 |
| Bruckstr. 7, 46519 Alpen | ici. | 02002/73 01 |
| Jugendleiter Menzelen-Ost: Angus Friedrich | Tel. | 0174/6 09 28 94 |
| Chorleiter: Michael Wulf-Schnieders | Tel. | 02843/860 994 |
| Frauenhilfe Leitung: Christel Drüen | Tel. | 02802/40 85 |
| Amalien-Café | Tel. | 02802/8 08 47 30 |
| Burgstr. 42, 46519 Alpen | 101. | 02002/0 00 47 00 |
| Gemeindehäuser: | | |
| An der Vorburg 3, 46519 Alpen | Tel. | 02802/57 00 |
| Birtener Str. 2 a, 46519 Alpen/Menzelen-Ost | Tel. | 02802/80 94 42 |
| Ev. Jugendheime: | | |
| An der Vorburg 3, 46519 Alpen | Tel. | 02802/15 09 |
| Birtener Str. 2 a, 46519 Alpen/Menzelen-Ost | Tel. | 02802/80 94 41 |
| Kindertagesstätte und Familienzentrum: | Tel. | 02802/71 09 |
| Im Dahlacker 9, 46519 Alpen | Fax | 02802/80 96 37 |
| | mail@ | kita-alpen.de |
| Gemeindeamt Moers, Frau Vach | Tel. | 02841/8 89 98-17 |
| Haagstr. 11, 47441 Moers | | |
| Diakoniestation Rheinberg | Tel. | 02843/46 40 |
| Kranken- und Altenpflege | | |
| Rheinstr. 65, 47495 Rheinberg | | |
| Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers | Tel. | 02843/90 36 30 |
| Dienststelle Rheinberg | | |
| Rheinstr. 65, 47495 Rheinberg | | |
| Ev. Beratungsstelle Duisburg/Moers | Tel. | 02841/9 98 26 00 |
| Humboldtstr. 64, 47441 Moers (Vinn) | | |
| Drogenhilfe | Tel. | 02841/100 185 |
| Rheinberger Str. 17, 47441 Moers | | |
| Frauenhaus Duisburg | Tel. | 0203/370 073 |
| Telefonseelsorge | Tel. | 0800/111 0 111 oder |
| | Tel. | 0800/111 0 222 |
| Kinder- und Jugendtelefon | Tel. | 0800/111 0 333 |
| <u>-</u> | | ngs bis freitags 15.00 bis 19.00 Uhr |